

Wissenschaftsschnäppchen für Neugierige

ScienceCenter-Netzwerk eröffnet Wissens°raum in Floridsdorf

Wo früher nach Schnäppchen gejagt wurde, kann nun in einladender Atmosphäre geforscht, experimentiert und getüftelt werden. Bis 31. Juli 2015 können Neugierige jeden Alters den Wissens°raum des ScienceCenter-Netzwerks in der Schloßhoferstraße 3, 1210 Wien, nutzen. Bei der Eröffnung am 29. Mai 2015 zeigten sich die anwesenden Stadträte begeistert vom innovativen Konzept.

„Wissen und Bildung sind die Rohstoffe der Zukunft und für die Wissensstadt Wien von höchster Bedeutung. Einrichtungen wie der Wissens°raum leisten in der ganzen Stadt hierfür einen wichtigen Beitrag. Sie vermitteln wissenschaftliche und technische Fragen auf spielerische und damit sehr niederschwellige, spannende Weise. Es ist der Stadt seit jeher ein großes Anliegen, dass der Zugang zu Kunst und Wissenschaft allen zugänglich ist – die Wissens°räume sind dabei ein wichtiger Partner“, so Wiens Kultur- und Wissenschaftsstadtrat Andreas Mailath-Pokorny.

Bei freiem Eintritt bietet der Wissens°raum eine Atmosphäre zwischen Wohnzimmer und räumlich großzügiger Werkstatt und hält Angebote für die BesucherInnen aus dem Bezirk bereit. Hier können sich Erwachsene und Kinder spielerisch mit wissenschaftlich-technischen Fragestellungen beschäftigen (über Umwelt, Mobilität, Weltraum, Geld, Physik, mathematische Rätsel bis hin zu technischem Basteln und Elektronik) oder Diskussionsspiele ausprobieren.

„Als Floridsdorfer freue ich mich umso mehr, dass es hier im ehemaligen Woolworth-Gebäude gelungen ist, ein niederschwelliges Angebot zwischenzeitlich einzurichten und somit wieder neues Leben einzieht. Besonders hervorzuheben ist die einfache Zugänglichkeit dieses richtungsweisenden Konzepts für alle Bevölkerungsgruppen, das an keine Voraussetzungen gebunden ist. So bauen Wissenschaft und Bildung eine Brücke zwischen allen diesen Gruppen“, hielt Wohnbaustadtrat Michael Ludwig fest.

Presseaussendung 1. 6. 2015

Stichworte: Bildung, Familie, Forschung, Freizeit, Gesellschaft, Jugend, Termin, Wien,

Margit Fischer, Vorsitzende des Vereins ScienceCenter-Netzwerk, ist überzeugt, dass „im Wissens°raum jede Nutzerin und jeder Besucher seine eigene ‚Entwicklung‘ erfährt. Hier können mit Spaß neue Themen entdeckt und Experimente selbst durchgeführt werden, was den Wissens°raum zu einem Möglichkeitsraum macht.“

Und Bezirksvorsteher Georg Papai ergänzt: „Wissens°räume sind Orte wo Kommunikation in einem breiten Spektrum stattfindet. Gerade zentrale Plätze mit hoher Mobilität wie der Franz-Jonas- Platz sind dafür bestens geeignet. Es freut mich sehr, dass gerade das bisher verwaiste Woolworth-Gebäude, ein wichtiger Impulsträger für das Zentrum von Floridsdorf, wiederbelebt und bis zur Neugestaltung einer Zwischennutzung zugeführt wird“.

Vorbildung oder besondere Sprachkenntnisse sind dafür nicht nötig. Der Wissens°raum wird laufend von je zwei ExplainerInnen aus einem mehrsprachigen Team betreut. (Gruppen ab 6 Personen bitte um Anmeldung, Tel.: 0650-454 11 99). Öffnungszeiten: Donnerstag 16 – 20 Uhr (speziell für Jugendliche ab 14 Jahren), Freitag und Samstag 10 – 18 Uhr. Details: www.science-center-net.at/wissensraum

Der US-amerikanische Science-Center-Experte Ed Sobey, der in seiner Mitmachshow die Eröffnungsgäste animierte, mit selbstgebauten Bumerangs und anderen Flugobjekten spielerisch in die Physik einzusteigen und „richtig abzuheben“, über den Wissens°raum: “Tomorrow's innovators, inventors, and scientists need a place to start trying their ideas and building their skills of thinking, making, and problem solving. This is the place for those who live nearby to get curious, get excited, and start making the technology that will benefit us all.”

Für den Herbst 2015 ist ein weiterer Wissens°raum in Wien geplant. In dem seit zwei Jahren erfolgreich laufenden Projekt des ScienceCenter-Netzwerks wurden schon mehrfach leerstehende Geschäftslokale für 8 bis 12 Wochen zu Experimentierräumen für Neugierige und von den Anrainern gut angenommen. Der Verein erhielt 2014 für dieses Projekt einen Anerkennungspreis der SozialMarie.

Die Experimente und Aktivitäten werden vom Verein und PartnerInnen des ScienceCenter-Netzwerks zur Verfügung gestellt: CoolTool, Der Orion, Experimentierwerkstatt Wien, EXPI-Treffpunkt Physik, Haus der Mathematik, KinderBOKU, Naturhistorisches Museum Wien, Österreichische Computergesellschaft, Österreichisches Museum für Volkskunde, Open Science, Otto Bock, ScienceClip.at, Technisches Museum Wien, trustroom/Jeanette Müller, Zoom u.v.m. Das ScienceCenter-Netzwerk ist mit über 150 PartnerInnen österreichweit in

Presseaussendung 1. 6. 2015

Stichworte: Bildung, Familie, Forschung, Freizeit, Gesellschaft, Jugend, Termin, Wien,

der Vermittlung von Wissenschaften und Technik mit seinen verschiedenen Aktivitäten erfolgreich.

Das Projekt Wissensraum wird unterstützt von:

Stadt Wien | Wien Kultur | Wien Holding | WKO Wien | Raiffeisen Zentralbank Österreich AG
| TÜV AUSTRIA | Wiener Städtische Versicherungsverein | IKEA | GB*

Die laufende Arbeit des Vereins ScienceCenter-Netzwerk wird ermöglicht von:

Stadt Wien | BMVIT | BMBF | BMWFW | Land Steiermark | AK Österreich | WKO Österreich |
Industriellenvereinigung | Wiener Städtische Versicherungsverein | Erste Bank | AVL |
Juwelier Wagner



Der Wissensraum in Floridsdorf hat eröffnet

EröffnungsrednerInnen: Margit Fischer, GF Barbara Streicher, Eleonore Fischer
(Stationsentwicklerin), BV Georg Papai, StR Andreas Mailath-Pokorny, StR Michael Ludwig
(v.l.n.r.)

Foto: PID/ Jobst

Pressekontakt:

Mag. Petra B. Preinfalk

Verein ScienceCenter-Netzwerk

Tel.: +43 1 710 19 81-16

Mobil: +43 664 240 79 46

E-Mail: preinfalk@science-center-net.at